Deutschen Gesellschaft für Orthopterologie e.V.; download http://www.dgfo-articulata.de/

Paracymoriza bleszynskialis n. sp., eine neue Acentropine aus China (Lepidoptera — Pyraloidea — Acentropinae).[1)]

ROLF-ULRICH ROESLER & WOLFGANG SPEIDEL

Kurzfassung:

In dem vorliegenden Artikel wird eine neue Art aus China, *Paracymoriza bleszynskialis* n. sp. (*Pyralidae — Acentropinae*) beschrieben. Neue Kombinationen sind *Paracymoriza exsolvalis* (SNELLEN 1882), *P. inextricata* (MOORE 1888), *P. taiwanalis* (WILEMAN & SOUTH 1917) und *P. distinctalis* (LEECH 1889) (bisher *Cymoriza*); ein neues Synonym zu *distinctalis* stellt *Parthenodes triangulalis* SOUTH 1901 (in LEECH) dar.

Abstract.

In the present paper a new species, *Paracymoriza bleszynskialis* n. sp. (Pyralidae-Acentropinae) from China, is described. New generic combinations are *Paracymoriza exsolvalis* (SNELLEN 1882), *P. inextricata* (MOORE 1888), *P. taiwanalis* (WILEMAN & SOUTH 1917) and *P. distinctalis* (LEECH 1889); *Parthenodes triangulalis* SOUTH 1901 (in LEECH) is a new synonym of *distinctalis.*

Nachdem die Regelung des Nachlasses des Ende 1969 verunglückten Kollegen, Dozent Dr. STANISLAUS BLSEZYNSKI in jüngster Zeit dem Abschluß nahegebracht werden konnte, ergibt sich nun für eine Reihe von Arten der bis vor kurzem noch als Nymphulinae bezeichneten Unterfamilie Acentropinae (SPEIDEL 1981) eine mögliche Klärung. Zwar fehlen, insbesondere was die Landessammlungen für Naturkunde in Karlsruhe angeht, immer noch von BLESZYNSKI angefertigte Genitalpräparate von Einzelexemplaren dadurch noch unklärbarer Species, oder umgekehrt zu vorhandenen Präparaten die entsprechenden Tiere, was wohl erklärbar sein kann, daß sich etliches Material im Auto zu Zeiten des Unfalles befunden hatte, doch ergibt sich jetzt die Möglichkeit, eine endgültige Überarbeitung der Acentropinae in monographischer Hinsicht vorzunehmen; dies wird ermöglicht aufgrund vor allem der sorgfältigen Bemühungen von Dr. K. SATTLER und M. SHAFFER (British Museum — Natural History, London); sie haben in jahrelanger Kleinarbeit Materialzugehörigkeiten, Besitzverhältnisse usw. herausgefunden und die Pyraliden (*Crambinae, Cybalomiinae* und *Acentropinae*), die sich zur Zeit des Unfalls in Händen BLESZYNSKIs befunden hatten, wieder wissenschaftlich zugänglich gemacht, eine Sisyphusarbeit, die eine besondere Würdigung erfordert. Wir danken beiden Kollegen sehr herzlich, gleichzeitig aber auch Herrn HANS HECKEL, Karlsruhe, für die Anfertigung der Falterfotos.

[1)] Mit Unterstützung der Deutschen Forschungsgemeinschaft

Deutschen Gesellschaft für Orthopterologie e.V.; download http://www.dgfo-articulata.de/

Unter dem uns vorgelegenen Material befinden sich einige Tiere, welche in die nahe Verwandtschaft der Species *distinctalis* (LEECH 1889) gehören und einer bislang noch nicht beschriebenen Art angehören. Die als *Diasemia* publizierte und später als *Parthenodes* geführte *distinctalis* ist aufgrund unserer Untersuchungsergebnisse zu *Paracymoriza* (WARREN 1890) zu stellen: sie ist eindeutig kongenerisch zu dem Gattungstypus von *Paracymoriza,* nämlich *vagalis* (WALKER 1865). Gleichfalls bei *Paracymoriza* sind die folgenden Arten einzureihen: *exsolvalis* (SNELLEN 1882 — beschrieben als *Hydrocampa*), *inextricata* (MOORE 1888, — beschrieben als *Cymoriza*) und *taiwanalis* (WILEMAN & SOUTH 1917, - beschrieben als *Parthenodes; triangulalis* SOUTH 1901 (in: LEECH), — beschrieben als *Parthenodes*) schließlich ist als neues Synonym zu *distinctalis* einzuziehen; zu *distinctalis* zeigt die neue Art, *bleszynskialis* n. sp., die nahesten verwandtschaftlichen Beziehungen innerhalb des Genus *Paracymoriza.*

Paracymoriza bleszynskialis n. sp. (Abb. 1, 2 und 5). Holotypus, ♂: „S. China, Szechwan, prov. Omei, 3500 ft., 14. VIII. 1931" in FRANCK Coll. — In Coll. BMNH.

Allotypus, ♀: Gleiche Fundortangaben. — In Coll. BMNH.

Paratypen: 1 ♂: Gleiche Fundortangaben; „*Pyralidae* BM Slide No. 16997 ♂". — In Coll. BMNH. — 1 ♀ „Chang yang, A. E. PRATT Coll. Aug. 1888" — „LEECH COLL. 1900 — 64"; ohne Abdomen, gekennzeichnet als „Syntype *Diasemia distinctalis* LEECH". — In Coll. BMNH. — 1 ♂ „Yachow China D. C. GRAHAM" — „D. C. GRAHAM Coll." — „GS — 15025 — SB ♂ det. BLESZYNSKI 1969". — In Coll. Mus. Washington. — 1 ♀ „Wenchow (Chekiang) Juli 1939, H. HÖNE"; — in Coll. ZFMK.

Differentialdiagnose: Untersucht: 3 ♂♂, 3 ♀♀; Expansion 19—22 mm.

Kopf: Stirn nicht so stark vorgewölbt wie bei *distinctalis* und dunkelbraun anliegend beschuppt, mit leicht rötlichem Schimmer (bei *distinctalis sandfarben bis mittelbraun). Rüssel normal, die Basis weiß beschuppt (bei distinctalis* sandfarben bis hellbraun). Lapialpalpen schlanker und kleiner als die von *distinctalis,* hier dunkelbraun, ventral das erste und die Basis des zweiten Gliedes mit weißlichen abstehenden Schuppen; Palpe höchstens 1 1/3, drittes Palpenglied 1/6 (bei *distinctalis* Palpe mindestens 1 3/4, drittes Palpenglied 1/4). Maxillarpalpen, gewissermaßen dreieckig durch die besonders distal abstehenden Schuppen, etwa 2/3 so lang wie die gesamte Labialpalpe (bei *distinctalis* etwa 1/3). Antenne fadenförmig und leicht gekerbt, Bewimperung unter 1/3.

Corpus: Die Exemplare der neuen Art sind größer als jene von *distinctalis* wie auch insgesamt dunkler. Kopf, Thorax und Halskragen unterschiedlich braun gefärbt, mit fahlen und einigen weißlichen Schuppen, Ventralseite heller. Schulterdecken distal sich verdunkelnd, Abdomen mehr fahlbräunlich, die Hinterränder der Segmente mit weißen Schuppen („Ringe-

Deutschen Gesellschaft für Orthopterologie e.V.; download http://www.dgfo-articulata.de/

lung des Abdomens"). Coxen der Hinterbeine mit braunen, pinselartigen Schuppenbüscheln (bei *distinctalis* weißlich).

Flügel: Bei *bleszynskialis* kommt ein ähnlich markanter Sexualdimorphismus vor wie bei *distinctalis:* Bei den Männern treten neben der deutlichen Gesamtaufhellung des Couleurs zusätzlich helle Flecken im Vorderflügel auf, die Weibchen dagegen sind mehr verdunkelt. Konstant bei allen Exemplaren teilt ein dunkler Fleck die breite helle Medianbinde des Hinterflügels, die zudem eine andere Form zeigt (breiter und im Analwinkel stumpf auslaufend sowie nicht abgesetzt dunkler eingerahmt wie bei *distinctalis*); die Binde von *distinctalis* ist schmaler und erscheint ungeteilt, auch wenn der dunkle Fleck vorhanden ist, hier aber nur punktartig im distalen Bindenbereich erkennbar wird. Zusätzlich weisen die Tiere von *distinctalis* einen weißer ausgeprägten und durchgehenden Marginalstreifen im Hinterflügel auf als die Exemplare von *bleszynskialis.* Grundfarbe der neuen Art von einem kräftigen Dunkelbraun, mit leicht rötlichem Schimmer, die distalen Flügelhälften dunkler braun. Zeichnungselemente und habituelle Unterschiede zwischen *bleszynskialis* und *distinctalis* siehe die Abbildungen 1 bis 4).

Genitalmorphologie (Abbildungen 5 und 6): Augenfällig zeigt sich der Unterschied zwischen *bleszynskialis* und *distinctalis* im ♂-Genital zunächst an der Valve, die bei der neuen Art breiter und gerundeter hervortritt, distal eine abgerundete kleine Auswölbung nahe der Insertionsstellen der sehr langen und gehobenen Valvenborsten (wesentlich kürzer bei *distinctalis*) manifestiert, sowie ventralseits nur bei *bleszynskialis* eigene Borstenstrukturen besitzt, welche basal sehr schmal beginnen und terminal sich röhrenförmig erweitern (also wie hohe, umgekehrte Kegel wirken).

Weiterhin zeigt *bleszynskialis* einen bei *distinctalis* fehlenden zentralen Terminallappen an der Juxta (Anellus) (in der Abbildung 5 ist dieser Terminallappen punktiert zusätzlich nochmals an der Aedoeagusbasis sichtbar — bei der Präparation reißt er beim Herauslösen des Aedoeagus aus der Genitalstruktur sehr leicht ab). Der Aedoeagus von *bleszynskialis* weist im terminalen Bereich eine cornutusartige Struktur auf, während bei *distinctalis* lediglich eine stärkere Derbwandigkeit des basalen Aedoeagus selbst zu erkennen ist. Die Gnathos erscheint sehr variabel und offeriert keine Argumente für einen Unterscheidungsmodus der beiden angesprochenen Arten.

Biologie:

Zur Lebensweise und zu den ersten Ständen ist lediglich von YOSHIYASU (1980) die Situation für *vagalis* geklärt worden, von der neuen Art wie auch von allen übrigen genannten Paracymoriza-Species fehlt jegliche Kenntnis über ihre Biologie.

Deutschen Gesellschaft für Orthopterologie e.V.; download http://www.dgfo-articulata.de/

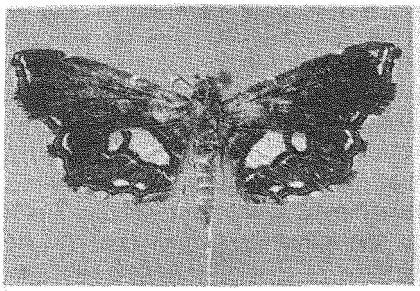

Abb. 1:
Paracymoriza bleszynskialis sp. n.; China: Yachow; Paratypus, ♂.

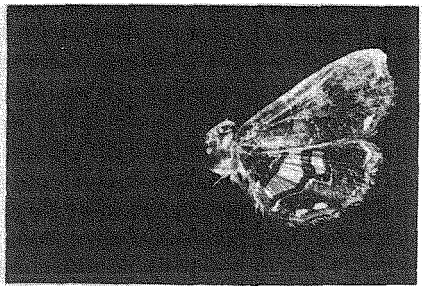

Abb. 2:
Paracymoriza bleszynskialis sp. n.; China: Wenchow; Paratypus, ♀.

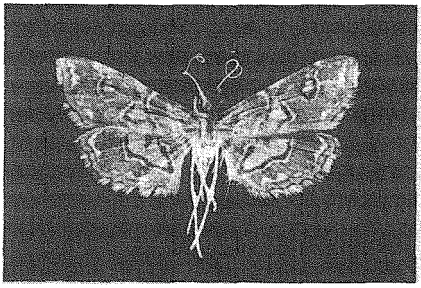

Abb. 3:
Paracymoriza distinctalis (LEECH); China: Suifu; ♂.

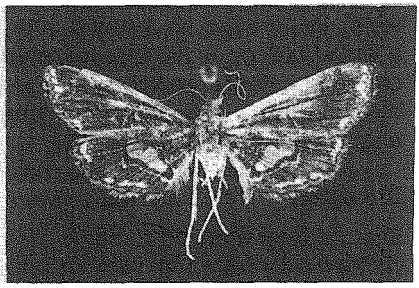

Abb. 4:
Paracymoriza distinctalis (LEECH); China: Wenchow; ♀.

Deutschen Gesellschaft für Orthopterologie e.V.; download http://www.dgfo-articulata.de/

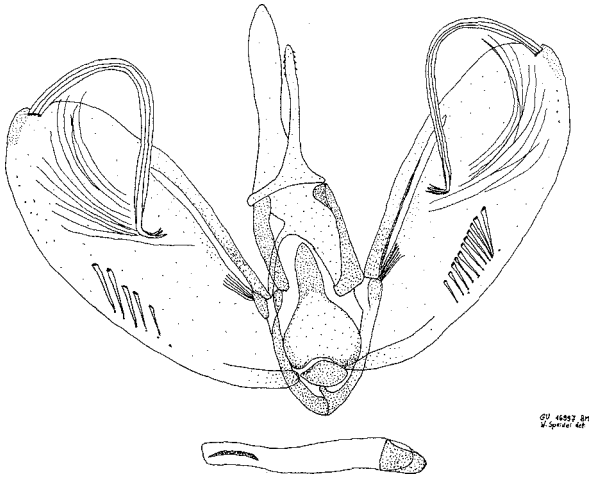

Abb. 5:
♂-Genitalarmatur von *Paracymoriza bleszynskialis* n. sp.; GU — 16997 ♂ — BM; Paratypus.

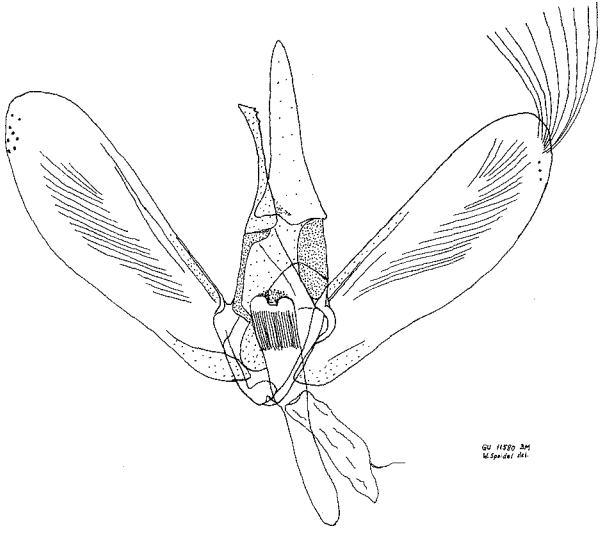

Abb. 6:
♂-Genitalarmatur von *Paracymoriza distinctalis* (LEECH); GU — 11580 ♂ — BM.

Deutschen Gesellschaft für Orthopterologie e.V.; download unter http://www.dgfo-articulata.de/

Bemerkung:

Wir widmen die neue Art dem leider viel zu früh verstorbenen Kollegen Dozent Dr. STANISLAUS BLESZYNSKI, der sich sehr um die *Pyraloidea* verdient gemacht hat.

Literatur:

LEECH, J. H. (1889): New Species of *Deltoids* and *Pyrales* from Corea, North China and Japan. — Entomologist **22:** 62—71.

— 1901: *Lepidoptera Heterocera* from China, Japan and Corea. V. — Trans. ent. Soc. London **1901:** 385—513.

MOORE, F. (1888): Descriptions of new Indian Lepidopterous Insects from the collection of the late Mr. W. S. ATKINSON. — Descr. Indian Lepid. **1888:** 210.

SNELLEN, P. C. T. (1880—1892): (in: VETH, P. J.) Midden — Sumatra **4** (8): *Lepidoptera,* 92 S.; Leiden.

SPEIDEL, W. (1981): Die Abgrenz der Unterfamilie *Acentropinae* (*Lepidoptera, Pyraloidea*). — Atlanta **12** (2): 117—129.

WALKER, F. (1865): List of the specimens of Lepidopterous Insects in the British Museum **34:** 1886.

WARREN, W. (1890): Descriptions of new genera of *Pyralidae*. — Ann. Mag. nat. Hist. **6:** 474—479.

WILEMAN, A. E. & R. SOUTH (1917): „*Parthenodes taiwanalis*". — Entomologist **50:** 176.

YOSHIYASU, Y. (1980): Aquatic Lepidoptera. — Insect and Nature **15** (8): 18—23.

Anschrift der Verfasser:

Privatdozent Dr. ROLF-ULRICH ROESLER
Landessammlungen für Naturkunde
Erbprinzstr. 13, Postfach 4045
D—7500 Karlsruhe 1

WOLFGANG SPEIDEL
Gerwigstr. 18
D—7500 Karlsruhe

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Articulata - Zeitschrift der Deutschen Gesellschaft für Orthopterologie e.V. DGfO

Jahr/Year: 1981

Band/Volume: 1_1981

Autor(en)/Author(s): Roesler Ulrich-Rolf, Speidel Wolfgang

Artikel/Article: Paracymoriza bleszynskialis n. sp., eine neue Acentropine aus China (Lepidoptera — Pyraloidea — Acentropinae). 201-206